

Hs. 1150 a

Kalender

Pergament · 1 Doppel-Bl. · Abtei Neustadt am Main · 12. Jh. 2. Hälfte

Nur wenig beschnitten auf 18,5–19x15 · 2 aufeinander folgende Blätter · gotische Minuskel, 1 Hand; Nachträge des 14. und 15. Jhs · rubriziert.

Nach der Schrift in der 2. Hälfte des 12. Jhs entstanden · diente als Einbandmakulatur · erhielt 1978 die jetzige Signatur, da die frühere Signatur Hs. 1150 in der 1. Hälfte der sechziger Jahre an ein Talmud-Fragment vergeben wurde.

W. IRTENKAUF, Ein Kalenderfragment aus Neustadt/Main (12. Jahrhundert), in: Würzburger Diözesan-Geschichtsblätter 22 (1960) 105–107.

LITURGISCHER KALENDER der Benediktinerabtei Neustadt am Main. Umfaßt die Monate Juli bis Oktober. Mit Monatsversen (Versus de diebus Aegyptiacis). Druck: J. HENNIG, Versus de mensibus, in: Traditio 11 (1955) 84 (Nr. III). Vgl. WALTHER 14563; THORNDIKE/KIBRE 1090 (1). September- und Oktobervers sind vertauscht. Näheres zum Inhalt dieses Fragments mit Druck s. IRTENKAUF a. a. O.

Hs. 1254

Homiliar

Pergament · 2 Doppel-Bl. · Deutschland · etwa 10. Jh. Mitte

Wohl nur an den Seitenrändern beschnitten auf 21–21,5x13,5–15 · teilweise Textverlust durch Abnutzung, Beschädigung und Abriß an Klebstellen · die Doppel-Bl. gehörten zu einer Lage (Bl. 2/3 als inneres Doppel-Bl.); zwischen ihnen fehlt ein Doppel-Bl. (wie aus dem Textverlust zu erschließen ist) · Schrift-raum 15,5–16x10,5 · 22 Zeilen · karolingische Minuskel, 1 Hand; als Auszeichnungsschrift dient Capitalis Rustica · Überschriften und Initialen rot.

Nach der Schrift etwa in der Mitte des 10. Jhs in Deutschland entstanden (Mitteilung B. BISCHOFF vom 4. 3. 1978) · die Doppel-Bl. dienten bis 1973 als Spiegel des Freiburger Exemplars der Inkunabel GW 4814 (Signatur: Ink. 4° K 4401, b). Die Inkunabel stammt nach Besitzvermerken des 18. Jhs auf dem Titelblatt aus der Zisterzienserabtei Tennenbach bei Freiburg. Zum Einband s. SACK Nr. 751.

HOMILIAR. (1^{rv}) Ps. Maximus Taurinensis: Sermo de natali sanctorum Petri et Pauli (ohne Anfangssatz). Druck: PL 57, 400 Z. 4 v. u. – 402. Vgl. PLS 3, 1, 355. (1^v–2^v) Hrabanus Maurus: Homilia 113 (Anfang und Schluß). › *Dominica VII* . . . ‹. Druck: PL 110, 357 Z. 21 f. und 358 Z. 14–53. (2^v–3^v) Hrabanus Maurus: Homilia 120 (Anfang). › *Dominica octava* . . . ‹. Druck: PL 110, 374 Z. 32 – 375 Z. 28. (4^{rv}) Hrabanus Maurus: Homilia 125 (Ausschnitt). Druck: PL 110, 384 Z. 36 – 385 Z. 22.